

Die wilde Seite der Fotografie 2.0

Lektorat: Rudolf Krahm
Copy-Editing: Rudolf Krahm, Troisdorf
Gestaltung und Satz: Cyrill Harnischmacher
Herstellung: Nadine Thiele
Umschlagmotiv: Bojidar Dimitrov
Umschlaggestaltung: Cyrill Harnischmacher
Druck und Bindung: Himmer AG, Augsburg

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über [<http://dnb.d-nb.de>] <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-89864-777-9

1. Auflage 2013
Copyright © 2013 dpunkt.verlag GmbH
Ringstraße 19 b
69115 Heidelberg

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung der Texte und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne die schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

Alle Angaben und Programme in diesem Buch wurden von den Autoren mit größter Sorgfalt kontrolliert. Weder Autoren noch Verlag können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieses Buchs stehen.

In diesem Buch werden eingetragene Warenzeichen, Handelsnamen und Gebrauchsnamen verwendet. Auch wenn diese nicht als solche gekennzeichnet sind, gelten die entsprechenden Schutzbestimmungen.

5 4 3 2 1 0

Cyrill Harnischmacher (Hrsg.)

Die wilde Seite der Fotografie 2.0

Neue Wege aus dem fotografischen Alltagstrott

Vorwort

Erinnern Sie sich noch an die erste Ausgabe der „Wilden Seite der Fotografie“? Unser Ziel war es, einen Blick über den Tellerrand zu werfen, unkonventionelle Ideen zu entwickeln und eingefahrene Gleise zu verlassen. Damals hat uns die Fülle der positiven Reaktionen überrascht. Jetzt wollen wir uns zurückmelden mit der „Wilden Seite 2.0“.

Auch in der Version 2.0 möchte ich Sie wieder dazu bewegen, fotografische Möglichkeiten auszuloten und nach kreativen Ansätzen und Lösungen zu suchen. Inspirieren sollen Sie dazu die Beiträge dieses Bandes, die ganz unterschiedliche Arten repräsentieren, die Welt durch eine Kamera zu betrachten. So erfahren Sie zum Beispiel, wie Sie an kleine Motive ganz nah herangehen und sie dennoch mit enormer Schärfentiefe erfassen wie beim *Focus-Stacking*, wie Sie große Motive aus der Ferne mit größtmöglichem Detailreichtum mithilfe der *Gigapixel-Technik* abbilden, wie Sie mit hohem technischen Aufwand ultrakurze Momente einfrieren oder durch einen bewussten Verzicht auf technische Perfektion die Stimmung eines Bildes einfangen. Allen Ansätzen gemeinsam ist das Streben nach dem optimalen Bild.

Auf den Weg kommt es nicht immer an, wichtig ist das Ergebnis. Wichtig ist aber auch, mögliche Wege zu kennen, eigene Wege zu finden und keine Berührungängste mit Unbekanntem zu zeigen. Das ist der Weg in ein Land, in dem sich für uns Fotografen ungeahnte Möglichkeiten auftun, in dem nichts unmöglich ist und in dem Bilder wahr werden. Nicht alle haben es bisher gewagt, das Land zu betreten, doch den Namen des Landes kennen wir alle, er lautet *Neuland*.

Ich freue mich, Ihnen eine ganze Reihe von Fotografen vorstellen zu können, die dieses Land betreten und sogar ausgiebig bereist haben. Doch Vorsicht beim Lesen, unkonventionelles Arbeiten färbt ab, bringt einen auf dem eigenen kreativen Weg weiter und schlägt sich in neuen Sichtweisen nieder. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Reise durchs wilde Neuland.

Cyrrill Harnischmacher, November 2012